

## Niederschrift 6/2016

Über die Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 14.07.2016 im VerEINsHAUS am BUCHENPLATZ

Beginn: 20.04 Uhr

Ende: 22.35 Uhr

Anwesend: Vorsitzende Bgm<sup>in</sup>. Heidi Profeta

GR: Mag. Ulrich Mayerhofer, Josef Niederhauser, Mag. Thomas Albrecht,  
Vanessa Schennach, Michael Heiß, Dr. Robert Hehenwarter

EGR: Martin Stern, Gerlinda Kratzer, Werner Wildauer, Martin Knapp

entschuldigt: Hansjörg Schallhart, Gotfried Kerscher, Alois Kaltenböck,  
Stefan Unterberger

Zuhörer: 3

Schriftführung: Doris Knapp

### TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Bürgermeisterin
3. Genehmigung der Niederschrift 5/2016 der GR-Sitzung vom 19.05.2016
4. Flächenwidmungsplanänderung Gst.Nr. 901/28, 901/29 u. 901/2
5. Ergänzendes Angebot Asphaltierung Teilstück Fritznerstrasse
6. Vergabe Planung Einreichprojekt Errichtung Gehsteig Wastl bis Brantach
7. Vergabe Planung Vorprojekt Gehsteig Mahdhöhe bis Abzweigung Taltaxer
8. Vergabe Vermessungsarbeiten TO 6 u. 7
9. Subventionsansuchen RAINBOWS Tirol
10. Subventionsansuchen Tiroler Bergwacht
11. Subventionsansuchen Filmprojekt „Frauen gegen Hitler“
12. Vereinshaus – Erhaltungsbeitrag
13. Ansuchen Kanalbefreiung für Schwimmteiche
14. Ansuchen Erlass Kindergartenbeitrag Feb. bis Juni 2016 für Asylantenkind Morad
- 14a. **Ansuchen Wasseranschluss – Hutter Reinhard (Wiesenhof)**
15. Bericht Weg-, Wasser-, Kanal- und Verkehrsausschuss
16. Bericht Bau- und Raumordnungsausschuss
17. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Erledigung:

- TO 1)** Die Bürgermeisterin begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.  
Der Zusatzpunkte 14a) Ansuchen Wasseranschluss – Hutter Reinhard (Wiesenhof) wird einstimmig aufgenommen.

## TO 2) **Bericht der Bürgermeisterin**

Neue Mitarbeiterin im GA seit 01.06.2016, Verena Freiseisen verstärkt uns in der Verwaltung mit 15 Wochenstunden und hat sich schon gut eingearbeitet

Reinigungsstelle in der VS wird mit Mitte August Daniela Salzer übernehmen.

Besprechung Schulzentrum Hall neu (NMS und Sonderschule SPZ)  
Baubeginn soll der Herbst 2016 sein. Fertigstellung zum Schulbeginn 2017  
Es wurde bei der Ausführung etwas abgespeckt damit die Kosten lt. Vertrag eingehalten werden können

Sitzung Planungsverband Hall und Umgebung

Es gab eine Sitzung bei der auch LH-Stv. Geisler dabei war. Es soll für Mithilfe aller Gemeinden im Planungsverband an einer Verkehrslösung für Hall gearbeitet werden. Der Verkehr kommt ja nicht nur aus Hall sondern auch vom Umland.

Begräbnis KR Eduard Fröschl. Die Familie hat statt Kranzspenden um eine Spende an den Sozialsprengel gebeten. Die Gemeinde wird € 250,00 spenden.

Abwasserverband – 16 Gemeinden werden sehr gut betreut – Verband arbeitet sehr gut und wird in nächster Zeit die Vermessung vom Kanal rund ums Vereinshaus vornehmen.

Verkehrsverhandlung wegen Gefahr (Fußgänger) Fritznerkreuzung

Breitband – es gab 2 Gespräche (A1 und unabhängiger Berater)

Wahltermin für den 3. Wahlgang: 02. Oktober 2016. Die Wahlberechtigten bleiben unverändert – Stichtag bleibt auch gleich - Wahlbeisitzer bleiben gleich. Danke für die gute Zusammenarbeit bei den Wahlen

Loipenversammlung – Fördergemeinschaft Absam-Gnadenwald

Peter Steindl bedankte sich bei der Unterstützung der Gemeinde und dem guten Einvernehmen mit den Grundbesitzern. Beim Nordic Team sind auch einige Gnadenwalder Kinder.

Jahresrückblick Gnadenwald; Kosten werden mehr (ca. 2.000,00 für Druck kommt dazu) – Werbeeinschaltungen sind wichtig.

Martiniritt heuer in Mils am 26. Oktober 2016 – nächstes Jahr wäre dieser wieder in Gnadenwald. Wollen wir das? Die Gemeinde könnte das Vereinshaus zu Verfügung stellen und schauen, dass ein Verein aus Gnadenwald die Bewirtung übernimmt.

Unterstützungserklärung für Einleitung Volksbegehren „Gegen TTIP/CETA bis 29.07.2016 beim GA möglich.

Einladung Raiba für Gemeinderäte (per mail) und Klimaschutz/Gemeindeforum

Abschlussfest der VS, Kindergarten und Kinderkrippe war sehr schön und das Programm von den Kindern umfangreich und mit viel Liebe gestaltet. Danke an alle Mitarbeiter und Lehrer und die Organisatoren, dass sich alle die Zeit nehmen.

**TO 3)** Die Niederschrift 5/2016 der GR-Sitzung vom 19.05.2016 wird einstimmig genehmigt.

**TO 4)** **Flächenwidmungsplanänderung Gst.Nr. 901/28, 901/29 u. 901/2**

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta:

Bei den Grundstücken handelt es sich um die Grundstücke der Fam. Wolf am Omasta-Weg.

Die seinerzeitige Vereinbarung mit Knapp Walter und die Auflagen in der Verordnung des ÖRK – privatrechtliche Vereinbarung mit der Gemeinde Gnadenwald von einem Drittel der Fläche zur Errichtung von Doppel- und Reihenhäuser für die Einheimische Bevölkerung und Widmung nach 5 bis 10 Jahren sind erfüllt, somit steht einer Umwidmung nichts im Wege.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Gnadenwald einstimmig gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, und § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, den von Arch. DI Simon Unterberger ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gnadenwald im Bereich der Grundstücke 901/2, 901/28 und 901/29, KG Gnadenwald (zur Gänze) durch vier Wochen hindurch vom 15.07.2016 bis 12.08.2016 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Widmungsänderung im Bereich der Grundstücke 901/2, 901/28 und 901/29 von derzeit Freiland in künftig Wohngebiet gemäß § 38(1) TROG 2011 vor.

Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**TO 5)** **Ergänzendes Angebot Asphaltierung Teilstück Fritznerstrasse**

Vbgm Mag. Ulrich Mayerhofer:

Die Vergabe der Asphaltierung wurde bereits vom alten Gemeinderat beschlossen. Die seinerzeitigen Angebote haben sich allerdings auf die Asphaltierung mit einer Asphaltenschicht beschränkt. Werner Wildauer hat aber geraten, dass man mit einer Trag- und Deckschicht besser dran ist.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig den mit Gemeinderatsbeschluss vom 21.12.2015 an die Fa. Fröschl AG und CO KG vergebenen Auftrag zur Asphaltierung der Fritzner Straße zu erweitern. Die Ausführung der Asphaltierung soll laut dem vorliegenden ergänzenden Angebot vom 6.6.2016 erfolgen. Die Auftragssumme wird auf Kostenbasis des ursprünglichen Angebotes von brutto € 102.727,64 auf € 108.223,28 erhöht.

**TO 6) Vergabe Planung Einreichprojekt Errichtung Gehsteig Wastl bis Brantach**

Vbgm Mag. Ulrich Mayerhofer:

Der Weg-, Wasser-, Kanal- und Verkehrsausschuss hat in seiner Sitzung am 30.04.2016 das einreichfertige Projekt zur Kenntnis genommen. Es wurden 2 Angebote eingeholt.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Planung eines Einreichprojektes zur Errichtung eines Gehsteiges im Abschnitt Wastl bis Brantach an das Ingenieurbüro für Verkehrswesen Huter-Hirschhuber OG, Sewerstraße 3, 6060 Hall in Tirol um brutto € 3.459,60.

Die Bedeckung erfolgt aus dem im Jahresvoranschlag unter VAST 612000-00201 vorgesehenen Mitteln

**TO 7) Vergabe Planung Vorprojekt Gehsteig Mahdhöhe bis Abzweigung Taltaxer**

Vbgm Mag. Ulrich Mayerhofer:

Der Weg-, Wasser-, Kanal- und Verkehrsausschuss hat in seiner Sitzung am 30.04.2016 die Meinung vertreten, dass die Kurve nördlich der Mahdhöhe für Fußgänger mittelfristig entschärft werden soll. Es wurden 2 Angebote eingeholt.

EGR Martin Knapp:

Ich möchte, dass man die **Planung Vorprojekt Gehsteig Madhöhe bis zur Fritzner Kreuzung miteinschließt und NICHT nur bis zum Abzweiger Taltaxer.**

Mit der kompletten Planung der Fritznerstraße und den der Planung bis zum Ende der Brantach-Siedlung, kann man beim Land Tirol um Bedarfszuweisung für die nächsten Jahre auf einmal ansuchen – nicht Schrittweise!

Die Gemeindebürger, welche entlang der Fritznerstraße (Kranzach) wohnen, fragen sich dann auch nicht, warum dieser Teil nun nicht angegangen wird.

Der Preis für die Vergabe an das Ingenieurbüro Huter-Hirschhuber bis zum Abzweiger Taltaxer ist OK. Das Büro soll für die komplette Planung ebenfalls beauftragt werden.

Abstimmung:

10 dafür

1 dagegen – EGR Martin Knapp

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat mehrheitlich die Vergabe der Planung eines Vorprojektes für einen Gehsteig im Abschnitt Mahdhöhe bis Abzweigung Taltaxer an das Ingenieurbüro für Verkehrswesen Huter-Hirschhuber OG, Sewerstraße 3, 6060 Hall in Tirol um brutto € 1.491,60.

Die Bedeckung erfolgt aus dem im Jahresvoranschlag unter VAST 612000-00201 vorgesehenen Mitteln

**TO 8) Vergabe Vermessungsarbeiten TO 6 u. 7**

Vbgm Mag. Ulrich Mayerhofer:

Beide Vorhaben müssen auch noch vermessen werden.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Vermessungsarbeiten an das TECHNISCHE BÜRO für Vermessungswesen Ernst WALLNÖFER, Innrain 36a, 6020 Innsbruck um brutto € 1.380,00.

Die Bedeckung erfolgt aus dem im Jahresvoranschlag unter VAST 612000-00201 vorgesehenen Mitteln

**TO 9) Subventionsansuchen RAINBOWS Tirol**

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta:

Liest das Ansuchen um eine Subvention in Höhe von € 250,00 vor.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig eine Subvention in Höhe von € 100,00 zu gewähren.

**TO 10) Subventionsansuchen Tiroler Bergwacht**

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta:

Liest das Ansuchen vor.

Abstimmung:

10 dafür

1 dagegen (EGR Martin Knapp)

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat mehrheitlich eine Subvention in Höhe von € 50,00 zu gewähren.

**TO 11) Subventionsansuchen Filmprojekt „Frauen gegen Hitler“**

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta:

Liest das Ansuchen um eine Subvention in der Höhe von € 500,00 vor.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig eine Subvention in Höhe von € 500,00 **abzulehnen**.

**TO 12) Vereinshaus – Erhaltungsbeitrag**

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta:

Für Veranstaltungen, wo keine Benützungsg Gebühr in Rechnung gestellt wird, sollte ein Erhaltungsbeitrag verrechnet werden.

Abstimmung:

2 dafür (Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta, Vbgm Mag. Ulrich Mayerhofer)

9 dagegen

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat mehrheitlich einen Erhaltungsbeitrag für das Vereinshaus von € 35,00 **abzulehnen**.

**TO 13) Ansuchen Kanalbefreiung für Schwimmteiche**

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta:

Es gibt ein Ansuchen von Dr. Robert Hehenwarter vom 24.09.2015 (welches nie behandelt wurde) und der Fam. Liner vom 05.07.2016 das Wasser von Schwimmteichen von der Kanalgebühr zu befreien.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig das Ansuchen um Kanalbefreiung für Schwimmteiche **abzulehnen**.

**TO 14) Ansuchen Erlass Kindergartenbeitrag Feb. bis Juni 2016 für Asylantenkind Morad**

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig den Erlass des Kindergartenbeitrages von € 250,00.

**TO 14a) Ansuchen Wasseranschluss – Hutter Reinhard (Wiesenhof)**

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta:

Herr Hutter plant beim Wiesenhof, wo bereits die Abbrucharbeiten des alten Hauses durchgeführt wurden, mit seiner Familie 4 Reihenhäuser zu bauen. Hierfür hat er um Anschluss an die Wasserversorgung der Gemeinde Gnadenwald angesucht.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig den Anschluss an die Gnadenwalder Wasserversorgung zu genehmigen.

**TO 15) Bericht Weg-, Wasser-, Kanal- und Verkehrsausschuss**

Vbgm Mag. Ulrich Mayerhofer:

Bei der Sitzung am 23.06.2016 wurden folgende Themen besprochen:

- Ergänzendes Angebot Asphaltierung Teilstück Fritznerstrasse
- Planung Einreichprojekt Errichtung Gehsteig Wastl bis Brantach
- Planung Vorprojekt Gehsteig Mahdhöhe bis Abzweigung Taltaxer
- Vermessungsarbeiten zu den beiden Vorhaben
- Asphaltierung und Sanierung Gemeinestraße Ortsausgang Richtung Terfens
- Problematik der Geschwindigkeit des Durchzugsverkehrs
- Parkraumbewirtschaftung
- Kosten der Schneeräumung
- Öffentliches Gut der Gemeinde

**TO 16) Bericht Bau- und Raumordnungsausschuss**

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta:

Bei der Sitzung am 16.06.2016 wurden folgende Themen besprochen:

- Aktuelle Bauansuchen
- Flächenumwidmung Wolf Simon
- ÖRK

**TO 17) Anträge, Anfragen und Allfälliges**

EGR Gerlinda Kratzer:

Die Fahrgeschwindigkeit im Ort ist viel zu hoch. In Mils stehen die Messgeräte mit Gesicht, da fährt man automatisch langsamer.

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta:

Die Geräte sind ziemlich teuer, unseres hat ca. € 4.000,-- gekostet. Grundsätzlich glaube ich, dass ein Messgerät mehr bewirkt, als wenn die Polizei steht.

Wir müssen uns sicher etwas überlegen, es wird wirklich zu schnell gefahren.

EGR Martin Knapp:

Bei der Bushaltestelle Michaelerhof passen die Markierungen am Boden und die Haltestellentafel nicht zusammen (Tafel ist ca. 30m daneben).

GV Josef Niederhauser:

Wie sieht es mit der BH aus, wegen der Bauschuttablagerung Strasser Günter?

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta:

Wir haben in dieser Sache keine Nachricht von der BH bekommen.

Baubehördlich ist die Gemeinde zuständig – da ist alles genehmigt.

Aufschüttung und Material ist Sache der BH – das bearbeitet die Abteilung Umweltschutz.

Markus Kolb:

Im alten RO-Ausschuss wurde beschlossen, dass wegen dem Konzept mit den Grundbesitzern gesprochen wird.

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta:

Es wird, wie vorgeschrieben, eine Gemeindeversammlung zum RO-Konzept abgehalten.

Es gibt keine Wortmeldungen mehr.

Bgm<sup>in</sup> Heidi Profeta beendet um 22.35 Uhr die Sitzung.

Schriftführung:



genehmigt, am .....<sup>29.09.2016</sup>.....

Die Bürgermeisterin:



Die Gemeinderäte:

